
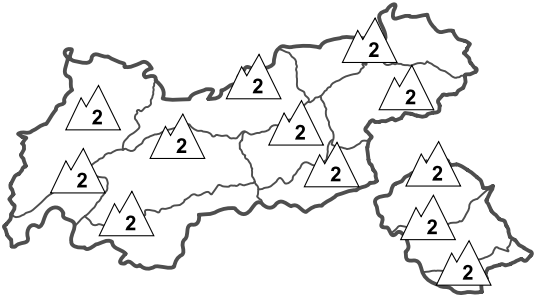


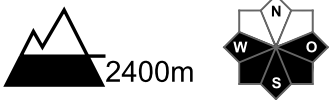

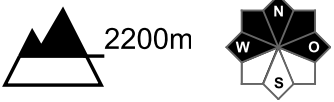





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.04.2018 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.04.2018 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem  Nassschnee	WO? - Gefahrenstellen  im Tagesverlauf steigend	WAS? - Problem  Tribschnee	WO? - Gefahrenstellen  frisch, störanfällig	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.10 - Frühjahrssituation](#) [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.9 - eingeschneiter Graupel](#)

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten unterliegt eine Tagesgang: in den Morgenstunden ist sie mäßig und steigt dann ab dem späten Vormittag auf erheblich an. Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen findet man vor allem noch in schattseitigen Steilhängen und Kammlagen oberhalb 2200m. Hier lassen sich frische und schon etwas ältere Tribschneeanisammlungen vereinzelt noch durch geringe Zusatzbelastung auslösen. Unterhalb 2400m ist der rasche Festigkeitsverlust der Schneedecke zu beachten. Ab dem späten Vormittag ist zunehmend mit Selbstaumlösungen von Nassschnee- und von Gleitschneelawinen zu rechnen. Das betrifft vor allem Hangrichtungen von Ost über Süd bis West.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Gestern gab es in Tirol verbreitet einige cm Neuschneezuwachs, wobei es aus Schauerzellen auch graupelte. Der Höhenwind aus West, später Nordwest, lag meist über Verfrachtungsstärke, so dass sich in hochalpinen Lagen frische, eher kleinräumige Tribschneeanisammlungen bilden konnten. Der Jahreszeit entsprechend setzen sich diese aber recht rasch, auch die Verbindung mit der Unterlage nimmt schnell zu. Störanfällig bleiben sie noch in schattseitigen Lagen oberhalb etwa 2200m.

In tiefen und mittleren Lagen ist die Schneedecke schon weitgehend durchfeuchtet. Da die vergangene Nacht meist stark bewölkt bis bedeckt war, wurde die Ausstrahlung behindert. Dadurch konnte sich die Schneedecke oberflächlich kaum verfestigen und verliert im Tagesverlauf rasch an Festigkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Hoch bestimmt das Wetter im Alpenraum. Übers Wochenende kommt mit föhnigem Süd- bis Südwestwind zunehmend milde Luft nach Tirol.

Bergwetter heute: Der Freitag bringt eine deutliche Wetterbesserung. Restwolken an den Hängen der Nördlichen Kalkalpen verschwinden noch am Vormittag. Danach geht sich sehr viel Sonne aus, auch wenn ab und zu ein paar Schleierwolken am Himmel zu sehen sind. In allen Höhen kommt es zu einer deutlichen Milderung, die Nullgradgrenze steigt tagsüber auf 3000m.

Temperatur in 2000m: 7 Grad, Temperatur in 3000m: 0 Grad.

Höhenwind: schwach aus Nordwest.

TENDENZ

Tageszeitlicher Anstieg.

Rudi Mair